

# Archiv Herringhausen

1616 Febr. 22 (cathetra sancti Petri)

Conradt von Schorlemer zu Herringhausen nimmt bei Johan von Horne, Bürgermeister zu Lippstadt, und dessen Frau Cathrin 1000 Rtl. auf, von denen 200 in Königstalern ausgezahlt werden, und versetzt diesen dafür eine Rente von 60 Rtl. aus dem Neuen Kamp vor Hellinghausen und seinem Haus zu Lippstadt auf der Soeststraße. Die Rente soll an Petri ad Cathetram zu Lippstadt bezahlt werden. Einlösung bleibt vorbehalten. Aussteller siegelt. Unterschriften des Verkäufers und der Ermegart van Hoethe.

Ausfert.-Perg., Einschnitte, Siegel an.

Im Umbug: Johann Gerhardt Hennecke, Vormund der minderjährigen Tochter des Pastors Meyer, quittiert am 20. Mai 1711 den Empfang der Schuldsomme.

Rückseite: Signatur (N. 5)